



Vorlage Nr. 168/2019

öffentlich

STADT **LIPPSTADT**

FB 6 / FD Stadtplanung und Umweltschutz

Auskunft erteilt: Herr Horstmann

Telefon: 02941 980-425

Beratungsfolge	Sitzungstermin
----------------	----------------

Rat

03.07.2019

TOP	Antrag Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 27.05.2019: "Ausrufung des Klimanotstandes"
------------	--

Beschlussvorschlag

Da das Ergebnis der Beratung im Stadtentwicklungsausschuss in die Beschlussfassung des Rates mit einfließen soll, wird die Beratung des Antrags in die nächste Sitzung vertagt.

Anlage 1: Antrag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 27.05.2019, "Ausrufung des Klimanotstandes"

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluss-vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
-------------------------------------	---	----	------	------------	---	---

Unterschrift

Auswirkungen auf den laufenden Ergebnis- und/oder Finanzplan?**Nein****Sachdarstellung**

Die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN hat am 27.05.2019 einen Antrag zur „Ausru-
fung des Klimanotstandes“ gestellt.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat sich bereits in seiner Sitzung am 16.05.2019 mit dem Thema Klimanotstand inhaltlich beschäftigt und festgestellt, dass über die Sitzung hinaus noch weiterer Diskussionsbedarf besteht. Daher beschloss der Stadtentwicklungsausschuss die weitere Beratung in die nächste Sitzung (09.07.2019) zu vertagen. Da der im Stadtentwicklungsausschuss behandelte Antrag gemäß § 24 Abs. 1 GO NRW sich inhaltlich erheblich mit dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vom 27.05.2019 überschneidet, erscheint die Beratung beider Anträge durch den Fachausschuss unter einem Tagesordnungspunkt sachgerecht. Die Empfehlungen des Stadtentwicklungsausschusses sollen dann dem nächsten Rat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.